(1) بِاسْمِهِ شَبْحَانَهُ اَلْسَلَاهُ عَلَيْكُمْ وَرَحْمَةُ اللهِ وَبَرِكَاتُهُ أَبِدًا دَاغِيًا

Der Ehrwürdige Kur'an -die nicht untergehende geistige Sonne des Himmels dieser (gesamten) Schöpfung- verbreitet seine Lichter, gleichsam seine Strahlen, um die Erschaffungs-Zeichen des großen Buches dieser Existierenden lesen zu lassen und ihr Wesen (auf)zuzeigen. Den Verstand der Menschen erleuchtend zeigt er den rechten Weg. Jeder Mensch kann die Zwecke seiner Erschaffung, die Wünsche in seiner Veranlagung und das Ziel seines Lebenswegs durch das Licht dieser Sonne der Rechtleitung sehen und erkennen. Diejenigen, die die Erscheinungen dieses Rechtleitungs-Lichts erfahren, werden ie nach der Fähigkeit ihres Herzens zum Spiegel für ihn und erlangen seine Nähe. Das Wesen der Dinge und des Lebens tritt (nur) durch dieses Licht in Erscheinung, wird nur durch dieses Licht gesehen, verstanden und erkannt. Der Ehrwürdige Kur'an, der die geistigen Rechtleitungs-Lichter der "Überzeitlichen Sonne" repräsentiert, veranlasst, mit den Augen des Verstands und Herzens den rechten Weg und die Wahrheit zu sehen. Wer seinem Licht fern steht, steht im

⁽¹⁾ In Seinem Namen; gepriesen sei Er. Der Friede sei mit euch, und Barmherzigkeit Allahs und Sein Segen, für immer und ewig.

Finsternis da. Denn alles wird mittels des Lichts gesehen, verstanden und erkannt.

Die Licht-Erscheinung des Ehrwürdigen Kur'ans, der also die geistige und immerwährende Sonne dieser Wahrheit ist, hat in diesem Jahrhundert die geistige Persönlichkeit der, mit dem Namen "Nur"(1) benannten Risale-i Nur erfahren. Sie richtet vor denen, die mit einem Fledermaus-Charakter sich von der Finsternis nicht trennen wollen, durch den Schlaf der Gottvergessenheit ihren Tag zur Nacht machen, die Sittenlosigkeit verehren, deren Verstand in ihre Augen gerutscht ist, im Finsternis bleiben, nicht sehen und die Orientierung verloren haben, richtet sie ihre Lichter wie eine Projektion auf die Glaubens-Wahrheiten und zeigt denen, die nicht völlig blind sind, den rechten Weg. Sie schlägt die Licht-Keule auf den Kopf der Ungläubigen und Leugner und sagt: "Nimm entweder deinen Verstand heraus, wirf ihn und werde ein Tier, oder nimm Vernunft an. höre auf den Kur'an und werde ein Mensch!"

Da Wissen ein "Licht" ist, weisen wir kurz auf ein-zwei Beweise hin, die zeigen, dass die Risale-i Nur mit Wissen(schaft) zutiefst vertraut ist:

Zunächst müssen wir uns an Folgendes erinnern: Angesichts dessen, dass die Risale-i Nur nicht andere Bücher, sondern nur den Ehrwürdigen Kur'ân als Meister hat und ihm dient, lässt sie keine Notwendigkeit dafür, dass wir über ihre Anerkennung reden.

 $^{^{(1)}}$ "Licht".

Bloß um in den Augen der Gelehrten den Wert der Risale-i Nur zu zeigen, sagen wir:

Die Risale-i Nur erklärt und beweist die schwierigsten Themen, welche bis heute kein Gelehrter mit ganzer Klarheit beweisen konnte, in einfacher Form und einer Weise, wie sie jeder vom einfachsten Volk bis hin zu höchsten Gebildeten entsprechend seiner Fähigkeit verstehen kann, in unbezweifelbarer, voll überzeugender Form. Diese Besonderheit ist nahezu im Werk keines Gelehrten vorhanden.

Zweitens: Die ganzen Nur-Werke sind die Exegesen mancher Verse des Ehrwürdigen Kur'âns und zeigen in jeder Beziehung, dass sie seine geistigen Glanzlichter sind.

Drittens: Sie beantwortet die tiefsten Bedürfnisse der Menschen mit sicheren Beweisen und Argumenten in wissenschaftlichem Charakter. Zum Beispiel die Existenz Gottes, des Jenseits und die übrigen Glaubens-Grundpfeiler beweist sie (sogar), indem sie die Sprache des Zustands sowie Wortes eines Atoms dolmetscht.

Während von den berühmtesten islamischen Philosophen İbn-i Sina⁽¹⁾, Fârâbî und İbn-i Rüşd⁽²⁾ in diesen Themen die gesamten Existierenden als Beweis zeigen, beweist die Risale-i Nur diese Wahrheiten in der Sprache eines Atoms oder Kerns. Wenn es möglich gewesen wäre, ihnen jetzt die wissenschaftliche Macht der Risale-i Nur zu zeigen, wären sie sofort

⁽¹⁾ Avicenna.

⁽²⁾ Averroes.

niedergekniet und hätten aus der Risale-i Nur Wissen bezogen.

Viertens: Die Risale-i Nur verschafft die Kenntnisse, welche der Mensch nach jahrelanger Mühe nicht erlangen könnte, von der Art von komprimierten Essenzen in kurzer Zeit.

Fünftens: Die Risale-i Nur veranlasst, das Wohlgefallen Gottes zu erwerben, was das grundlegende Ziel des Wissens(erwerbs) ist, benutzt das Wissen in keiner Hinsicht als Mittel für irdische Nutzen und repräsentiert eine erhabenste Aufgabe wie im wahrsten Sinne der Menschheit zu dienen.

Sechstens: Die Risale-i Nur ist die Frucht eines starken, heiligen, Glaubens-Nachsinnens und dolmetscht die Sprache des Zustands sowie Wortes der gesamten Existierenden. Sie lässt zugleich die Glaubens-Wahrheiten im Grade erwiesener, augenscheinlicher sowie voll erlebter Gewissheit entfalten.

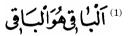
Siebtens: Die Risale-i Nur umfasst vom Wesentlichen aus betrachtet alle Wissenschaften. Sie ist geradezu wie ein, mit Wissenschafts-Fäden geflochtenes verziertes Gewebe. Und sie ist eine Sammlung von Kernsprüchen, die bis heute von keinem Gelehrten geäußert wurden, und die ihre Vertrautheit mit jeder Wissenschaft klar herausstellen.

Als Beispiel führen wir einige an und empfehlen denen, die sich über deren Gesamtheit ein Bild machen wollen, im Meer der Risale-i Nur nachzulesen:

- 1 Wer die Augen einer Mücke erschaffen hat, muss auch die Sonne erschaffen haben.
- 2 Wer den Magen eines Flohs geordnet hat, muss auch das Sonnensystem geordnet haben.

- 3 Um ein Atom zu schaffen, ist eine grenzenlose Allmacht notwendig, die die ganze Schöpfung zu schaffen vermag. Denn jeder "Buchstabe" insbesondere jeder lebende Buchstabe– dieses großen "Buches" der Schöpfung hat ein, zu jedem seinem Satz gewandtes Antlitz und schauendes Auge.
- 4 Die Natur ist eine geistige Druckerei, kein Drucker,.. eine Dekoration, kein Dekorateur,.. ein Empfänger, kein Handelnder,.. ein Liniergerät, kein Urheber,.. eine Ordnung, kein Ordnender,.. ein Gesetz, keine Macht,.. ein vom Willen kommender Kodex, keine selbstständige Wahrheit.
- 5 Wie die festen, beständigen, anerschaffenen Gesetze ist auch die Seele von der Welt des Befehls und der Eigenschaft des Willens (Gottes) gekommen; und die Allmacht hat sie mit einem feinfühligen Leib gekleidet und ein Fein-Fließendes zur Muschel für diesen Edelstein gemacht.

Und dergleichen gibt es tausende Kernsprüche.



Dr. Mustafa Hilmi Ramazanoğlu

* * *

⁽¹⁾ Der Beständige ist der Ewige.